

Verbandsorganisation

Stabübergabe: BVMW Bayern mit neuer Landesgeschäftsführung

München, 13.10.2008 – Im Rahmen der turnusmäßigen Tagung der Kreis- und Regionalbeauftragten des BVMW Bayern wurden gestern Volker Knittel und Udo Havixbeck in die Landesgeschäftsführung des BVMW Bayern berufen. Sie lösen Heinz Bommersheim ab, der seit 2007 als Landesbeauftragter fungierte und unter anderem auch den bayerischen Landesverband leitete. BVMW-Bundesgeschäftsführer Bodo Schwarz, der an der gestrigen Tagung in Nürnberg teilnahm, dankte Bommersheim für sein außerordentliches Engagement und wünschte den beiden neu bestellten Landesgeschäftsführern Erfolg und Glück bei der weiteren Entwicklung des BVMW in Bayern.

Udo Havixbeck ist als Kreisbeauftragter des Verbandes bereits seit 2006 erfolgreich in der Region Allgäu tätig. Er greift auf langjährige berufliche Erfahrung im Handwerk und bei verantwortlichen Aufgaben im elterlichen Bauunternehmen, als Leistungssportler, Fallschirmspringer, Ausbilder von Führungskräften während der Bundeswehrzeit sowie als Geschäftsführer eines großen Ingenieurbüros zurück. Volker Knittel gehört dem BVMW Bayern seit 2005 an und repräsentiert den Verband als Kreisbeauftragter für die Metropolregion München. Seit 2007 ist er darüber hinaus landesweit für den bayerischen Wirtschaftssenat des BVMW verantwortlich. Bei diesen Aufgaben helfen seine Berufserfahrungen in der Industrie, der IKT-Branche und seine Kenntnisse als Politologe und Betriebswirt.

Während Udo Havixbeck sich um die Verbandsorganisation und die Betreuung der lokalen und regionalen Geschäftsstellen kümmern wird, liegt das Aufgabengebiet von Volker Knittel vor allem in der politischen Wahrnehmung des Mittelstands in der Öffentlichkeit und in den Medien. Dazu dient auch der weitere Ausbau des bayerischen Wirtschaftssenats als Leuchtturm des Mittelstands.

„Bayerns Wirtschaft profitiert von großen, auch international sehr erfolgreichen Konzernen. Die mittelständischen Unternehmen haben hier noch viel Potenzial um ihr Innovationsvermögen und ihre Kundenorientierung im In- und Ausland erfolgreich zu vermarkten“, so Volker Knittel im Anschluss an seine Nominierung. „Zur Stärkung des Standorts ist eine engagierte, menschenzentrierte Bildungspolitik und die engere Verknüpfung von Ausbildung und Beruf erforderlich.“

Udo Havixbeck betonte den weiteren Ausbau der Verbandsstruktur in Bayern als wesentliches Ziel seiner Führungsarbeit: „Wir werden mittelfristig auch in Bayern ein flächendeckendes Netz an Kreisgeschäftsstellen aufbauen, um die mittelständischen Unternehmen nicht nur in den Ballungszentren optimal vor Ort zu betreuen“, so Havixbeck. „Wichtig ist uns dabei, Unternehmer auf Augenhöhe miteinander in Kontakt zu bringen, um Synergien auch bei branchenübergreifenden Wertschöpfungsketten zu erzielen.“

Über den BVMW:

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) vertritt 53.000 kleine und mittlere Unternehmen aller Branchen. Zusammen mit den 40 angeschlossenen Fach- und Branchenverbänden beträgt die Zahl der Mitgliedsbetriebe insgesamt 150.000, die 4,3 Millionen Arbeitnehmer beschäftigen. Damit ist der BVMW die größte freiwillig organisierte Kraft des deutschen Mittelstandes. Zu seinen Aufgaben gehört die politische Interessenvertretung des Mittelstands. In Bayern ist der BVMW mit 11 Kreisgeschäftsstellen in den Regionen präsent.

Der BVMW. Die Stimme des Mittelstands.

Landesverband Bayern ■ Achim von Michel ■ WORDUP Public Relations ■ Bavariaring 25 ■ 80336 München
Tel.: 089 28788780 ■ Fax: 089 28788789 ■ E-Mail: achim.von.michel@bvmw.de

WORDUP Public Relations ist Mitglied im Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW) und vertritt den Landesverband Bayern gegenüber der Presse. WORDUP Public Relations ist Mitglied im Bayerischen Journalisten Verband e.V. (BJV) und im Presseclub München e.V.